



WAS TUN BEI THYSSENKRUPP STEEL

www.riruhr.org

Rede der RIR auf der revolutionären 1. Mai-Kundgebung 2022 vor dem Hauptbahnhof Duisburg:

Schwerpunkt der Kämpfe in der Ukraine ist das Industriegebiet Donbass, das Ruhrgebiet der Ukraine. Dort sind die Stahlwerke, die Zechen, der Maschinenbau. Dort arbeiten Russen und Ukrainer, Russinnen und Ukrainerinnen zusammen.

Der Krieg Russland – Ukraine geht um das Ruhrgebiet der Ukraine, um die Stahlwerke, die Kohlegruben und um die Eisenerz-Vorkommen. Gestern war das ein Kampf der russischen Großkapitalisten gegen ihre ukrainischen Konkurrenten. Heute ist das ein Kampf der russischen Imperialisten gegen die NATO.

In der Nähe vom Donbass liegt die Stadt Saporischja, die Partnerstadt Oberhausens. Die Städtepartnerschaft wurde damals gegründet, weil es in beiden Städten Stahlwerke gab.

In der Nähe von Saporoschja steht ein Atomkraftwerk mit 6 Kernreaktoren. Das Atomkraftwerk liegt mitten in der Frontlinie. Wenn ein Kernreaktor getroffen wird, dann wird das Ruhrgebiet der Ukraine verstrahlt. Und die Strahlen machen keine Unterschiede zwischen Russen und Ukrainern.

Und es ist nichts daran fortschrittlich, wenn das Industriegebiet Donbass, das Ruhrgebiet der Ukraine, die Arbeiterklasse der Ukraine verstrahlt wird.

Deshalb ist der Angriff Russlands auf die Ukraine durch nichts zu rechtfertigen.

Wir haben 1986 auch in Duisburg gegen die Reaktorkatastrophe in Tschernobyl demonstriert.

Aber wir haben das nicht deshalb gemacht, damit heute 15 Atomkraftwerke in Ukraine durch einen Krieg gefährdet werden.

Stopp den Krieg!

Sofortiger Rückzug der russischen Truppen!

Menschenrechte sind unteilbar. Wir demonstrieren für die Menschenrechte in der Ukraine, aber nicht nur in der Ukraine.

Mit welchem Recht kritisieren SPD, Grüne, FDP und CDU Russland?

Bundeskanzler Olaf Scholz sagte:

„Mit dem Angriff auf die Ukraine bringt der russische Präsident Wladimir Putin Leid und Zerstörung über seine direkten Nachbarn“.

Durch den Krieg in Afghanistan starben 140.000 Afghaninnen und Afghanen. Dafür sind SPD, Grüne, FDP, CDU/CSU mitverantwortlich.

Bundeskanzler Olaf Scholz sagte:

„Zudem gefährdet Putin das Leben von unzähligen Unschuldigen in der Ukraine, dem Brudervolk Russlands“.

Am 4.09.2009 gab Oberst Klein in Kundus den Befehl zum Luftangriff auf zwei Tanklaster. Dadurch starben 91 Zivilisten.

Die Gerichte haben Oberst Klein vom Vorwurf des Kriegsverbrechens freigesprochen.

Danach wurde Oberst Klein zum General befördert.

Menschenrechte sind unteilbar!

Ob in der Ukraine! Ob in Afghanistan,

ob im Jemen, ob in Kurdistan!

Die Ukrainer haben ein Recht auf Frieden und Unversehrtheit!

Das haben und hatten die Afghaninnen und Afghanen auch.

Das haben auch die Kurdinnen und Kurden!

Bekanntlich liefert Deutschland schwere Waffen in die Ukraine!

Damit ist Deutschland Kriegspartei!

Die Bundestagsparteien, die dafür stimmten, sind auch Kriegsparteien!

Frieden jetzt!

Sofortiger Rückzug der russischen Truppen!

Keine Waffen von und über Deutschland!

